

Ressort: Politik

CDU-Chefin offen für mehr "Werkstatt-Gespräche"

Berlin, 15.02.2019, 19:42 Uhr

GDN - Die CDU-Vorsitzende Annegret Kramp-Karrenbauer erwägt, nach dem Werkstattgespräch zur Flüchtlingspolitik eine ähnliche Runde auch zur Rentenpolitik einzuberufen. Die Idee sei von mehreren Seiten an sie herangetragen worden, sagte Kramp-Karrenbauer.

"Ich bin für diesen Vorschlag sehr offen", sagte sie dem "Spiegel". Die Rente sei ein wichtiges Thema, das breit diskutiert werden müsse, sagte sie. Das Konzept habe bei der Premiere sehr gut funktioniert. Im Konrad-Adenauer-Haus hatten am Sonntag und Montag Politiker, Juristen und Verwaltungsfachleute über die Migrationspolitik diskutiert. CSU-Chef Markus Söder hatte das Werkstattgespräch als "Meilenstein" bezeichnet. Kramp-Karrenbauer hatte bei dem Termin allerdings zwischenzeitlich für Gelächter gesorgt, als sie versehentlich "Wir als Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten" sagte.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-120137/cdu-chefin-offen-fuer-mehr-werkstatt-gespraech.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619